

Unternehmensnachfolge erfolgreich gestalten

Chancen durch Digitalisierung nutzen

Meppen. EXEL, die Existenzgründungsinitiative Emsland, lädt sowohl Übergeber als auch an einer Betriebsübernahme Interessierte am 19. September zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge um 18 Uhr ins Meppener Kreishaus ein.

Um selbständig zu werden, muss man nicht immer ein völlig neues Unternehmen gründen. Die Existenzgründung durch die Übernahme eines bestehenden Betriebes kann eine interessante Alternative darstellen. Für bestehende Unternehmen gilt es, den Betrieb fit für die Zukunft und attraktiv für die Nachfolge zu machen. Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel der Existenzgründungsinitiative Emsland (EXEL), die Chancen der Digitalisierung bei der Unternehmensnachfolge sowie auch geeignete Finanzierungs- und Fördermittel aufzuzeigen.

Christoph Krause, der Leiter des Kompetenzzentrums Digitales Handwerk West in Koblenz präsentiert die Chancen, die sich durch eine geeignete Digitalstrategie ergeben. Sie sind der Schlüssel zu Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum und somit ein Erfolgsfaktor auch bei der Unternehmensnachfolge. Die digitale Transformation ist in vollem Gange. Nur wer jetzt die Chancen analysiert und konkrete Projekte beginnt, wird sein Unternehmen fit machen für eine erfolgreiche Nachfolge. Der Digitale Wandel ist komplex, weil er alle Bereiche von Unternehmen erfasst. Ausnahmen? Keine. Die Grundlage liegt in der Digitalisierung der Unternehmensprozesse. Hier schlummern die Schätze, die es jetzt zu heben gilt. Die Entwicklung und der Einsatz von digitalen Werkzeugen zum Datenaustausch, der Analyse sowie der Bewertung von Möglichkeiten werden zum entscheidenden Kriterium. Hierbei geht es nicht nur um die Effizienzsteigerung der bestehenden Geschäftsmodelle, oft entstehen bei kreativer Betrachtung vollkommen neue Geschäftsfelder und digitale Kundenschnittstellen.

Eine Umfrage der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim im Herbst 2016 ergab, dass über 60% der befragten Betriebe in den letzten 12 Monaten Maßnahmen zur Digitalisierung durchgeführt haben. Auch schätzen ca. zwei Drittel die Digitalisierung als bedeutend für den zukünftigen Erfolg ihres Unternehmens ein. Gleichzeitig bestehen aber auch erhebliche Hindernisse bei der Umsetzung und dem Ausbau der Digitalisierung, v. a. in finanzieller, zeitlicher und personeller Hinsicht.

Regionale Bankenvertreter der Existenzgründungsinitiative Emsland (EXEL) stellen vor, wie es in der Praxis gelingen kann, die Unternehmensnachfolge erfolgreich zu gestalten und zu finanzieren. Oft trägt eine gute Finanzkommunikation zwischen den Finanzierungspartnern, Übergebern und Übernehmern dazu bei, dass es mit der Finanzierung besser klappt. Thomas Hegemann, Volksbank Lingen, Hans Determann, Sparkasse Emsland, und Garvin Schröder, NBank Beratungsstelle Osnabrück, erläutern, auf was es dabei ankommt. Darüber hinaus werden die wichtigsten Finanzierungsmöglichkeiten präsentiert.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Übergeber als auch an Übernehmer von Betrieben. Dabei spielt es keine Rolle, wie konkret das Vorhaben ist oder in welcher Planungsphase man sich befindet. Der Abend wird durch Gesprächsmöglichkeiten bei einem gemeinsamen Imbiss abgerundet.